

 <p>Friedrich-Schiller-Universität: Archäologische Sammlungen / Dennis Graen [CC BY-NC-SA]</p>	<p><b>Objekt:</b> Lekythos, attisch-rotfigurig (Fragment): Sphinx, Werkstatt des Jenaer Malers (?). 400-380 v. Chr.</p> <p><b>Museum:</b> Friedrich-Schiller-Universität: Archäologische Sammlungen Rektoramt, Sammlungsbeauftragte, Fürstengraben 1 07743 Jena +49 (0) 3641 9-44820 <a href="mailto:digitalisierung@museumsverband.thueringen.de">digitalisierung@museumsverband.thueringen.de</a></p> <p><b>Sammlung:</b> Sammlung Antiker Kleinkunst</p> <p><b>Inventarnummer:</b> SAK S 398</p>
---	---

## Beschreibung

Auf beiden Scherben (SAK V 216 und S 0398) ist ein identisches Motiv wiedergegeben: es zeigt eine liegende, nach rechts gewandte Sphinx mit aufgerichteten Flügeln. Sie hebt die linke Vorderpfote, in der sie ein Objekt hält. Ihre Brustpartie ist sehr ausgeprägt, wogegen ihr Kopf verhältnismäßig klein wirkt. Die Haare sind hochgesteckt. Das identische Motiv und der stilistische Vergleich machen eine Zusammengehörigkeit mit dem Fundkomplex des Jenaer Malers wahrscheinlich.

Provenienz: wohl Athen, Hermestraße. Von Carl Wilhelm Goettling 1852 erworben.

Lit.: Klöckner/Recke (2010) S. 182, Nr. 103 [Ch. Ludwig].

Ausstellung: Stadtmuseum Jena, 4. März bis 19. Juni 2011.

## Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Höhe: 9,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 400-380 v. Chr.

wer

wo Athen

[Zeitbezug] wann 1852

wer

	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Karl Wilhelm Götting (1793-1869)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Werkstatt des Jenaer Malers
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Sphinx
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Mänade
	wo	

## Schlagworte

- Lekythos

## Literatur

- Klöckner, Anja und Recke, Matthias [Hrsg.] (2010): Herakles & Co.: Götter und Helden im antiken Griechenland; Antike Kunst aus den Sammlungen der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Gießen